

# Ecuador: Galapagos Inseln

## Übernachtungen in Hotels auf den einzelnen Inseln, Tagesausflüge mit dem Schiff

30.3. - 10.4.2012 Karwoche/Ostern

**Naturkundliche Erlebnisreise mit Flug, Transfers, Schifffahrten, 2x \*\*\*\*Hotels/NF und Mittelklassehotels/VP**

**Flug ab Wien, München € 3.870,-**

**Flug ab Wien, München/bis Linz, Graz, Salzburg, Innsbruck € 3.890,-**

**EZ-Zuschlag: € 600,-**

**Flug bezogene Taxen (inkl.): € 440,- bzw. € 460,-**

**1. Tag: Wien/München - Madrid - Guayaquil.** Am frühen Morgen Zuflüge nach Madrid. Am Nachmittag Linienflug mit Lan nach Guayaquil. Ankunft am Abend in Guayaquil, der größten Stadt Ecuadors an der Pazifikküste. Transfer zum Hotel.

**2. Tag: Guayaquil.** Am Nachmittag Stadtbesichtigung durch die lebendige Hafenstadt, dem wirtschaftlichen Zentrum Ecuadors, wo wir u.a. das alte Stadtviertel Las Penas besuchen, über die Uferpromenade Malecon 2000 und durch das Viertel Santa Ana, das älteste Viertel der Stadt, spazieren.

**3. Tag: Guayaquil - San Cristobal: Puerto Baquerizo Moreno - Cerro de las Tijeretas.** Am Morgen Transfer zum Flughafen - Flug auf die Galapagos-Insel San Cristobal im Osten des Archipels. Die 558 qkm große Insel besteht aus einem lange erloschenen, stark erodierten Vulkan, der sich im Südwesten bis auf 730 m Höhe erhebt. Transfer zum Hotel. Am Nachmittag Fahrt in das kleine Provinzstädtchen Puerto Baquerizo Moreno - Besuch des Nationalparks-Zentrums und Wanderung (ca. 2 Stunden) zum Cerro de las Tijeretas, dem Fregattvogelfelsen, von dem man einen atemberaubenden Ausblick genießen kann. Den Tag beenden wir am Strand von Punta Carol mit der Möglichkeit zum Schwimmen und Schnorcheln. Anschließend Rückkehr zum Hotel.

**4. Tag: San Cristobal: La Galapaguera - Laguna El Junco - Fels des Schlafenden Löwen - Wolfsinsel.** Am Vormittag geht es zum Schildkrötenreservat 'La Galapaguera', wo die Riesenschildkröten in ihrer natürlichen Umgebung beobachtet werden können. Weiter zum Kratersee 'El Junco' - nach einer Wanderung um den Krater genießen wir das Mittagessen in einer Hacienda. Am Nachmittag Bootsfahrt zum berühmten 'Fels des Schlafenden Löwen', der als einer der besten Orte zum Schnorcheln und Tauchen gilt. Abschließend fahren wir zur Wolfsinsel, wo wir zusammen mit Seelöwen schwimmen können.

**5. Tag: San Cristobal - Santa Cruz: Darwin Forschungsstation - Isabela: Muro de Lagrimas (Tränenmauer) - Schildkrötenzentrum.** Am Morgen Fahrt mit dem Schnellboot (ca. 2 Stunden) zur Insel Santa Cruz - Transfer zum Hotel, wo wir unsere Koffer abstellen. Besuch der Charles Darwin Forschungsstation, die seit 1964 mit Wissenschaftlern aus aller Welt daran arbeitet, die Ursprünglichkeit der Inseln zu erforschen und zu erhalten. Landleguane, Riesenschildkröten und vor allem 'Lonesome George', das letzte überlebende Exemplar seiner (Schildkröten-)Art und gleichzeitig berühmtester Inselbewohner, sind hier zu beobachten. Nach dem Mittagessen Fahrt zum Hafen: Bootsfahrt zur Insel Isabela, die zwischen 1946 und 1959 als Strafkolonie genutzt wurde. Isabela, die größte Insel des Archipels, setzt sich aus fünf Schildvulkanen zusammen, die wahrscheinlich getrennt voneinander entstanden sind und erst durch ausströmende Laven zu einer Insel zusammenwuchsen. Besuch der 'Muro de Lagrimas' (Tränenmauer), 8 m hoch und 200 m lang, aus Basaltbrocken gemacht und der Legende nach von Gefangenen errichtet. Zum Abschluss besuchen wir das Schildkrötenaufzuchtzentrum von Isabela. Transfer zum Hotel auf der Insel Isabela.

**6. Tag: Insel Isabela: Vulkane Sierra Negra und Chico - Tintorerías.** Fahrt zu den Abhängen des Vulkans Sierra Negra, einer der ältesten Vulkane der Insel. Vom Dorf Santo Tomas aus geht es zu Fuß oder zu Pferd an den Kraterand des 1490 m hohen Sierra Negra Vulkans mit atemberaubender Aussicht. Der Krater bildet mit einem Durchmesser von über 10 km die zweitgrößte Caldera der Welt. Vom Kraterand geht es weiter zum aktiven Nebenvulkan Chico, der zuletzt 1979 ausgebrochen ist. Rückkehr zum Hafen: Bootsflug zu den 'Tintorerías' Felsen, wo wir mit etwas Glück Weißspitzhaie und Galapagos-Pinguine beobachten können. Auch Leguane und Seehunde werden wir zu Gesicht bekommen. Der größte Teil des Geländes ist durch zähflüssige Brockenlava geformt. Anschließend Rückfahrt zur Insel Isabela.

**7. Tag: Insel Isabela - Santa Cruz: Ranch Primicias - Tortuga Bay.** Am frühen Morgen Fahrt zum Hafen, wo uns ein Schnellboot zur Insel Santa Cruz bringt (ca. 2 ½ Stunden), die zweitgrößte der Galapagos Inseln. Besuch der Primicias Ranch im Hochland der Insel, wo wir



Landleguan

© Mag. Peter Brugger

Riesenschildkröten in ihrer natürlichen Umgebung sehen können. Eine weitere Attraktion ist die Wanderung in den dunklen Lavatunnel auf Santa Cruz. Rückkehr nach Puerto Ayora, mit ca. 9000 Einwohnern der größte Ort der Insel und das touristische Zentrum des Archipels. Am Nachmittag wandern wir zur Tortuga Bay, wo wir Seeleguane beobachten können. Anschließend Fahrt zum Hotel.

**8. Tag: Santa Cruz: Bootsausflug zur Insel Bartolomé.** Fahrt nach Baltra, wo wir unseren Ausflug zur Insel Bartolomé starten. Diese kleine Insel befindet sich gegenüber der Insel Santiago - eine der Hauptattraktionen ist der berühmte 'Pinnacle-Rock'. Auf dem Rückweg besteht die Möglichkeit, an einem der Korallenstrände der Insel zu schnorcheln und Galapagos-Pinguine, Meeresschildkröten, Seehunde und Fische hautnah zu erleben. Am Nachmittag Rückkehr zum Hotel.

**9. Tag: Santa Cruz: Bootsausflug zur Insel Nord Seymour.** Tagesausflug zur Insel Nord Seymour: Eine besondere Attraktion der Insel sind die großen Brutkolonien von Prachtfregattvögeln und Blaufußtölpeln. Weiters werden wir mit großer Wahrscheinlichkeit auch Landleguane und Seehunde sehen.

**10. Tag: Santa Cruz - Baltra - Quito.** Früh am Morgen Transfer zum Flughafen. Weiterflug um ca. 10.00 Uhr nach Quito in die Hauptstadt Ecuadors. Nach der Ankunft zu Mittag transfer zum Hotel. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

**11. Tag: Quito - Guayaquil - Madrid.** Stadtrundfahrt durch die reizvolle Hauptstadt, die trotz 1,5 Mio. Einwohnern ihren kolonialen Charme bewahren konnte. Die UNESCO hat Quitos Altstadt aufgrund seiner Schönheit als Weltkulturerbe klassifiziert. Die kolonialen Viertel erstrahlen auch heute noch in dem selben Glanz wie zu Ende des 18. Jh. Während der Stadtbesichtigung sehen wir u.a. die Plaza de la Independencia mit der Kathedrale und die 'La Compania' (die ehemalige Jesuitenkirche). Zum Abschluss besuchen wir das Äquator-Denkmal und das Ethnologische Museum. Am Abend Transfer zum Flughafen. Rückflug über Guayaquil nach Madrid.

**12. Tag: Madrid - Wien/München/Frankfurt - Linz/Graz/Salzburg/Innsbruck.** Am frühen Nachmittag Ankunft in Madrid - anschließend Weiterflug nach Wien, München und Frankfurt sowie von dort in die Bundesländer.

### Leistungen:

- \* Linienflug mit Lan/Iberia über Madrid nach Guayaquil und von Quito (über Guayaquil) retour
- \* Inlandsflüge: Guayaquil - San Cristobal, Baltra - Quito
- \* Transfers und Schifffahrten zwischen den Inseln lt. Programm
- \* Exkursionen, Wanderungen und Ausflüge lt. Programm
- \* 3 Nächte in \*\*\*\*Hotels, 7 Nächte in einfachen Mittelklassehotels (Landes-Klassifizierung), jeweils in Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- \* Vollpension auf Galapagos, nur Frühstück in Quito und Guayaquil
- \* Galapagos-Nationalparkgebühr
- \* qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung auf Galapagos durch einen Nationalpark-Ranger, lokale Reiseleiter in Guayaquil und Quito
- \* Flug bezogene Taxen (derzeit € 440,- bzw. € 460,-), Ausreisesteuer

**Gültiger Reisepass erforderlich.**

**Hotelunterbringung:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (ecuadorianische Klassifizierung) in Zimmern mit Dusche/WC:

Guayaquil: \*\*\*\*Hotel 'Unipark'  
San Cristobal: Hotel 'Casa Opuntia'  
Isabela: Hotel 'Casa de Marita'  
Santa Cruz: Hotel 'Angermeyer Waterfront Inn'  
Quito: \*\*\*\*Hotel 'Mercure Alameda'

**Wichtig:** Änderungen der Besichtigungspunkte sind aufgrund der Bestimmungen der Nationalparkbehörde vorbehalten.

**P-FSEG**